



Langenberg

Termine & Service

Langenberg

Freitag, 24. Oktober 2014

Service
Apothekennotdienst: Fortuna-Apotheke, Auf den Kämpen 2, Lippstadt-Eickelborn, ☎ 02945/5606; Adler-Apotheke, Hellweg 9 b, Erwitte, ☎ 02943/49320; Isselhorster Apotheke, Isselhorster Straße 425, Gütersloh-Isselhorst, ☎ 05241/6294; Rosen-Apotheke, Auf der Bache 24, Delbrück-Ostenland, ☎ 05250/52238
Rathaus: 8 bis 12 Uhr geöffnet, Klutenbrinkstraße, Langenberg
Bürgerbüro im Rathaus: 7.30 bis 12.30 Uhr geöffnet, Klutenbrinkstraße
Caritas-Familienzentrum: 9 bis 12 Uhr allgemeine Sprechstunde, 16.30 Uhr Babysitter-Vorstellungabend, Bentelerstraße
„Treffpunkt Pflege“: 10 bis 14 Uhr Sprechstunde ohne Anmeldung, Heßeler Straße
Hospizgruppe Langenberg: Beratung zur Patientenverfügung ☎ 05248/7442, Sterbegleitung ☎ 05248/7866, Trauerbegleitung ☎ 05248/6931

Jugend
Jugendtreff „Pepper“: 14.30 bis 16.30 Uhr Mädchenzeit (acht bis 14 Jahre), heute: „Kreativwerkstatt: Wir gestalten Haarschleifen“, 17 bis 20 Uhr offener Treff, Bentelerstraße
KJG St. Lambertus Langenberg: 16 bis 17.30 Uhr Treffen der Gruppe „Die krossen Krabben“ für Jungen und Mädchen, Keller des Lambertushauses, Kirchplatz

Vereine
MGV Langenberg: 20 Uhr Chorprobe im Café „Zur Linde“, Kirchplatz
Schützenbruderschaft St. Antonius Benteler: 15 bis 17.30 Uhr Boule für alle, Schützenplatz, Bentelerstraße

Sport
DLRG: 19 bis 20 Uhr Anfängerschwimmen für Erwachsene, 20.15 bis 21.15 Uhr Training für Senioren, Kleinschwimmhalle Brinkstraße
SV 56 Benteler: 19 bis 20.30 Uhr Frauen, 18 bis 19.30 Uhr zweite Mannschaft, 18 bis 19.30 Uhr erste Mannschaft, Sportplatz am Stukendamm, 15.30 bis 16.30 Uhr Kung-Fu-Training für Anfänger, 16.30 bis 17.30 Uhr Training für Fortgeschrittene, Judoraum der Mehrzweckhalle, Bentelerstraße
SV Grün-Weiß Langenberg: 18 bis 19.30 Uhr Badminton für Jugendliche, 19.30 bis 22 Uhr Badminton ab 18 Jahren, Mehrzweckhalle, Bentelerstraße
Spielgemeinschaft Jugendfußball Langenberg-Benteler: 17.30 bis 19 Uhr D-Juniorinnen, 17.30 bis 19 Uhr B-Juniorinnen, Sportplätze an der Mehrzweckhalle, Bentelerstraße
TV Einigkeit Langenberg: 15 bis 16.30 Uhr Mädchenturnen ab sechs Jahren, 15 bis 16 Uhr und 17 bis 18 Uhr Kinderschwimmen, 16.30 bis 19.30 Uhr Tischtennis Jugend, 19.30 bis 22 Uhr Tischtennis Herren, Sportstätten an der Brinkmannschule, Brinkstraße

Und außerdem
Kirmesbus der Frauenunion: 18.15 Uhr Abfahrt nach Lippstadt ab Haltestelle Merschweg/Hollenbeck und im weiteren Verlauf ab „Alte Schmiede“, Mühle Wößmann, Mehrzweckhalle und Sportplatz Stukendamm
Kindertagesstätte und Familienzentrum St. Antonius Benteler: 15 bis 17.30 Uhr tag der offenen Tür und Infonachmittag, Antoniusweg

Adventsfensteraktion

Wer will Maria, Josef und den Esel bei sich aufnehmen?

Langenberg (gl). Die Adventsfensteraktion soll auch in diesem Jahr in Langenberg ihre Fortsetzung finden. Daran können alle interessierten Bürger der Gemeinde teilnehmen, indem sie im wahrsten Wortsinn ein Fenster öffnen.

Die Evangelische Versöhnungskirchengemeinde und die Katholische Kirchengemeinde St. Lambertus Langenberg suchen dafür gemeinsam Menschen oder Familien, die Maria und Josef und diesmal auch ihren Esel für einen Abend als Gastgeber aufnehmen.

Die beiden machen sich in der Adventszeit in Form von kleinen Figuren auf den Weg von Haus zu Haus, von Fenster zu Fenster, von Mensch zu Mensch durch Langenberg. „Diese Aktion findet im Zeichen der Ökumene statt. Gemeinsam wollen wir uns auf

Weihnachten vorbereiten“, erläutert Pfarrerin Kerstin Pilz die vorweihnachtlichen und besinnlichen Zusammenkünfte der Bürger. Wer Interesse hat, Gastgeber bei der Adventsfensteraktion zu sein, ist zu einem Organisations-

abend am Donnerstag, 30. Oktober, ab 19 Uhr ins Lambertushaus in Langenberg eingeladen. Bei Fragen stehen Pfarrerin Kerstin Pilz unter ☎ 05248/7067 oder Gemeindefereferentin Claudia Becker unter ☎ 05248/820691 zur Verfügung.

Christel Duhme



Ehrevoller Empfang im Kreise der Langenberger Sportschützen: Vorsitzender Ralf Wierzoch ehrt Christel Duhme für ihren fünften Platz von 222 Damen bei der Deutschen Meisterschaft des Deutschen Schützenbunds in Dortmund. Bild: Wieneke

Beim Meisterschafts-Debüt sitzt jeder Gewehrschuss

Langenberg (ew). Das ist die Krönung eines erfolgreichen Sportjahrs und ihrer bisherigen Leistungen: Die Langenberger Sportschützin Christel Duhme sicherte sich bei ihrem ersten Start bei einer Deutschen Meisterschaft den fünften Platz von 222 Damen in der Disziplin Luftgewehr-Auflage der Seniorinnen-Klasse A und wurde zugleich die beste Schützin im Landesverband Westfalen.

Christel Duhme als Mitglied der Langenberger Sportschützen St. Lambertus innerhalb des Westdeutschen Schützenbundes (WSB) hatte sich über die Kreis-, Bezirks- und Landesmeisterschaften als Einzelteilnehmerin für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren müssen. Der sportliche Kampf um den Deutschen Meistertitel des Deutschen Schützenbunds wurde am Sonntag wie schon die Qualifikation in

Dortmund in einer Halle mit 108 Schießständen und modernster Computer-Technik ausgetragen. Für die erfahrene Sportschützin bot dieser Start eine völlig neue Erfahrung und stellte zugleich höchste Anforderungen an ihre Konzentration und körperliche Fitness.

Um 16.10 Uhr musste die Langenbergerin auf Stand 74 in einem Zeitrahmen von 45 Minuten ihre 30 Wertungsschüsse abgeben. Nach zehn erfolgreichen Probe-schüssen stellte sie den Computer auf „Wertung“ – jeder Schuss musste passen. Nach 29 Volltreffern kam der wohl schwerste Schuss ihres Lebens: Eine „Neun“ und der Traum wäre ausgeträumt, eine weitere „Zehn“ und sie stünde im Finale der besten Schützinnen. Wer einmal auf einem Schießstand eine solche Situation zu bestehen hatte, der weiß, was das für einen körperlich-geistigen Kampf bedeutet.

Diese nervenaufreibende Situation und Duhmes unerschütterlich Siegeswille verfolgten zahlreiche befreundete Sportschützen aus dem Kreis Gütersloh. Ein riesiger Beifall brandete auf, denn die 30. „Zehn“ und damit 300 von 300 möglichen Ringen waren erreicht. Dieses Ideal-Ergebnis erreichten von den insgesamt 786 Aktiven bei der Meisterschaft lediglich 16 Männer und neun Frauen. Platz neun war Christel Duhme somit sicher.

Der Finalkampf wurde nach diesem knappen Ergebnis sportlich weiter verschärft und in der Zehntelwertung entschieden. Dabei ist die Note „10,0“ der schlechteste und die „10,9“ der beste Volltreffer. Zum Abschluss hatte jede Schützin unter Aufsicht von drei Kampfrichtern innerhalb von 40 Sekunden einen Schuss abzugeben. Christel Duhme belegte letztendlich den fünften Platz.

Sondertraining zeigt seine Wirkung

Langenberg (ew). Christel Duhme war der Erfolg ins Gesicht geschrieben. Denn nicht nur der fünfte Platz auf Bundesebene war ihr sicher – während zum Beispiel die seit Jahren erfolgreiche Sport-schützin Marlene Schmalhorst aus Westerwiehe mit dem sechsten Rang vorlieb nehmen musste –

, auch beendete die Langenbergerin zugleich als beste Teilnehmerin aus dem Landesverband Westfalen ihre erste Teilnahme an einer Deutschen Einzelmeisterschaft im Schießen.

Unermüdliches Training auf der im vergangenen Jahr eingeweihten modernen Langenberger

Schießanlage im Vereinsheim am Eiskeller und einem umfangreichen Sondertraining in Hövelhof, Rheda und Westerwiehe sowie eine gute Tagesform und auch eine verdiente Portion Glück hätten diesen tollen sportlichen Erfolg erst möglich gemacht, ist sie sich sicher.

„Regenbogen“

Basarerlös zugunsten der „Bestattungskultur“

Langenberg (ew). 23 Verkaufsstände haben jüngst den Rasen vor der Turnhalle der Brinkmannschule und das Gebäude selbst in einen riesigen Spielzeugmarkt verwandelt. In der zwei-stündigen Verkaufszeit gingen ungezählte Schnäppchen über den „Ladentisch“.

Die Shopping-Aktion bot diesmal eine Neuerung: Der Erlös des beliebten Spielzeugmarkts verbleibt ausnahmsweise nicht in der Kasse des Förderkreises „Regenbogen“, sondern wird auf Vorstandsbeschluss dem Arbeitskreis

„Bestattungskultur in der Gemeinde Langenberg“ als Spende übergeben.

Die Angebotspalette reichte vom Kinder- und Sachbüchern bis zu Rollern und Fahrrädern sowie Kinderzeitschriften und Karnevalskostümen. Als Gegenleistung für ihren Verkaufsstand hatten die Verkäufer dem Vorstand des Förderkreises „Regenbogen“ einen Kuchen zu stiften. Somit lud nach einem erfolgreichen Einkaufsbummel ein großes Kuchenbüfett Jung und Alt zum gemütlichen Plausch ein.



Fahrräder für Kinder und Jugendliche waren bei den Besuchern der „Regenbogen“-Börse begehrte Kaufobjekte. Bild: Wieneke

Erinnerung

Termine melden für den Veranstaltungskalender

Langenberg (gl). Bereits Anfang September sind alle Vereine, Organisationen, Gruppen und Institutionen in der Gemeinde Langenberg schriftlich gebeten worden, ihre bekannten Termine für das erste Halbjahr des Langen-

berger Veranstaltungskalenders zusammenzustellen und gravierende Terminüberschneidungen möglichst vorab untereinander zu klären.

Um das rechtzeitige Erscheinen des Wegweisers zu gewährleisten,

wird seitens der Verwaltung daran erinnert, die Veranstaltungstermine in den kommenden Tagen, spätestens aber bis Freitag, 31. Oktober, im Rathaus bei Saskia Entrup, Zimmer 8, schriftlich einzureichen.

Der Kalender wird dann zum Jahresende an alle Haushalte der Gemeinde verteilt. Die Verwaltung weist darauf hin, dass vereinsinterne Veranstaltungen nicht in den Kalender aufgenommen werden können.

Reihe



Aus St. Petersburg stammt der Chor „Rossika“, der am Mittwoch, 5. November, in der Wadersloher St.-Margareta-Kirche für ein Konzert Station macht. Dargeboten werden an diesem Abend unter anderem Klostergesänge aus dem 16. und 17. Jahrhundert sowie liturgische Gesänge namhafter russischer Komponisten.

Geistliche Abendmusik mit Chor „Rossika“

Langenberg-Benteler/Wadersloh (gl). In der Reihe „Geistliche Abendmusik“ der Pfarrei St. Margareta findet am Mittwoch, 5. November, ein Konzert des „Rossika“-Chors St. Petersburg statt. Los geht es in der Kirche St. Margareta um 18 Uhr.

Das Programm umfasst unter anderem Klostergesänge aus dem 16. und 17. Jahrhundert, liturgische Gesänge von Dmitri Bortnjanski, Peter Tschaikowski, Pawel Tschesnokow und Sergej Rachmanino. Zwei Werke in russischer und deutscher Sprache wird der Rossika-Chor gemeinsam mit dem Kammerchor St. Margareta singen.

Seine künstlerische Tätigkeit begann der Kammerchor „Rossika“ 1976 unter dem Titel „Ensemble der alten russischen Musik“ in St. Petersburg. In der laufenden Konzertsaison beteiligt sich der Kammerchor „Rossika“ an einem internationalen Projekt „Oper für alle“ und bekommt dabei europaweit hohe Anerkennung.

Karten für das Konzert in der Pfarrei St. Margareta zum Preis von zehn Euro im Vorverkauf sind in allen Volksbanken im Gebiet der Kirchengemeinde St. Margareta sowie in den Pfarrbüros erhältlich. Zudem wird eine Abendkasse eingerichtet.

Landwirte

Ortsverband fährt nach Erwitte

Langenberg (gl). Der Landwirtschaftliche Ortsverband Langenberg-Benteler lädt alle Mitglieder und ihre Familienangehörigen zu einer Halbtagesfahrt nach Erwitte ein. Dort wird die Firma Schäffer besichtigt, die Hofschlepper und kleine Radlader herstellt. Anschließend findet eine Führung durch die historische Altstadt statt. Nach der Rückkehr nach Langenberg klingt der Tag gegen 18.30 Uhr in der „Alten Schmiede“ bei Speisen und Getränken aus. Die Abfahrt ist um 12.30 Uhr ebenfalls an der „Alten Schmiede“ an der Selhorster Straße. Bei Bedarf wird eine weitere Zustei-gemöglichkeit in Benteler eingerichtet. Es werden zehn Euro pro Person eingesammelt. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt. Anmeldungen nehmen bis zum 20. November Bernd Nuphaus, ☎ 05248/822800, und Hubert Große-Wietfeld, ☎ 05248/ 609310, entgegen.

VHS

Fünf Tibeter im Kindergarten

Langenberg (gl). Die Volkshochschule (VHS) Reckenberg-Ems bietet ab Donnerstag, 6. November, ab 17.30 Uhr im DRK-Kindergarten „Villa Robinson“, Weberstraße in Langenberg, einen Kursus an, in dem die Übungen der Tibeter vorgestellt und geübt werden. Unter Leitung von Angelika Frantzheld können die Teilnehmer an acht Terminen die Bewegungsmeditation praktizieren. Die Übungen bestehen aus fünf einzelnen Bewegungen, die durch die richtige Atmung verstärkt werden. Das im Kursus Erlernte kann leicht zu Hause durchgeführt werden, damit sich dauerhafter Erfolg einstellt. Für Auskünfte und Anmeldungen stehen die Mitarbeiter in der VHS-Zentrale, ☎ 05242/9030900, zur Verfügung.